

PARK & Bellheimer AG
Pirmasens

**Ungeprüfter verkürzter Konzern-
Zwischenabschluss und
Konzernlagebericht
30. Juni 2016**

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens

KONZERNLAGEBERICHT FÜR DAS HALBJAHR VOM 1. JANUAR 2016 BIS 30. JUNI 2016

Geschäftsverlauf

Allgemeine Entwicklung

Trotz globaler Unsicherheiten entwickelte sich die deutsche Wirtschaft zu Beginn des Jahres 2016 solide. Diese erfreuliche Entwicklung wird hauptsächlich durch die unverändert hohe Konsumnachfrage der privaten Haushalte gestützt. Insgesamt darf für das Gesamtjahr 2016 aus heutiger Sicht mit einer Steigerung des Bruttoinlandsproduktes von rund 1,5 % gerechnet werden.

Entwicklung des Biermarktes im 1. Halbjahr 2016

Der Bierabsatz der deutschen Brauereien konnte aufgrund der witterungsbedingten Einflüsse im 1. Halbjahr 2016 von dem günstigen Konsumklima in Deutschland nicht vollumfänglich profitieren. Der inländische Bierabsatz der deutschen Brauereien liegt im 1. Halbjahr 2016 daher nur auf der Höhe des Vorjahresvergleichswertes. Weiterhin bestimmen die hohen Produktionsüberkapazitäten einhergehend mit dem Absatz- und Preisdruck das Bild der Brauindustrie.

Entwicklung des alkoholfreien Marktes im 1. Halbjahr 2016

Der Bereich der alkoholfreien Getränke profitiert weiterhin von dem steigenden Pro-Kopf-Verbrauch an Mineralwasser. Insgesamt konnte der Markt an Mineralwasser und Mineralbrunnenerfrischungsgetränke im 1. Halbjahr 2016 um 2,25 % zulegen. Wachstumstreiber waren hierbei die PET-Einweg-Gebinde gefolgt von der Glasmehrweg-Verpackung.

Ertragslage

	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	9.309	9.218
-/+ Bestandsveränderungen	7	-28
+ Sonstige betriebliche Erträge	248	369
- Materialaufwand	2.147	2.185
Rohergebnis	7.417	7.374
- Planmäßige Abschreibungen	-840	-760
- Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	- 6.116	-6.272
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	461	342
- Finanzergebnis	-191	-182
Ergebnis vor Ertragsteuern	270	160
- Steuern	130	46
Periodenergebnis	140	114

Die Steuerung des Unternehmens erfolgt als eine Geschäftseinheit mit einem Betätigungsfeld. Daher entfällt auch eine Segmentberichterstattung, da das Unternehmen als ein Segmentunternehmen geführt wird. Die Umsatzerlöse für das 1. Halbjahr 2016 liegen mit TEUR 9.309 um rund 1 % über dem Vorjahresvergleichshalbjahr. Wir konnten dabei im 1. Halbjahr 2016 unsere Stellung im Markt wiederum ein Stück ausbauen. Dies gilt sowohl für unsere eigenen Kernmarken im Bierbereich als auch für unsere alkoholfreien Erfrischungsgetränke unter der Marke „Bellaris“.

Vermögens- und Finanzlage

	30.06.2016		31.12.2015	
	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	837	3,6	828	4,1
Sachanlagen	10.670	46,3	10.125	49,7
Als Finanzinvestition gehaltene				
Immobilien	2.482	10,8	2.482	12,2
Andere finanzielle Vermögenswerte	1.204	5,2	1.198	5,9
Summe langfristige Vermögenswerte	15.193	65,9	14.633	71,9
Vorräte	2.327	10,1	1.921	9,4
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	3.964	17,2	2.373	11,6
Zahlungsmittel u. Zahlungsmitteläquivalente	1.564	6,8	1.457	7,1
Summe kurzfristiger Vermögenswerte	7.855	34,1	5.750	28,1
Summe Vermögenswerte	23.047	100,0	20.383	100,0
Eigenkapital	8.870	38,6	8.730	42,8
Langfristige Schulden	8.604	37,3	7.361	36,1
Kurzfristige Schulden	5.574	24,1	4.292	21,1
Summe Eigenkapital und Schulden	23.047	100,0	20.383	100,0

Die Investitionen im 1. Halbjahr 2016 in Höhe von TEUR 1.785 (Vorjahreszeitraum TEUR 1.239) verteilen sich mit TEUR 10 (Vorjahreszeitraum TEUR 12) auf immaterielle Vermögensgegenstände, mit TEUR 1.385 (Vorjahreszeitraum TEUR 850) auf Sachanlagen und TEUR 390 (Vorjahreszeitraum TEUR 377) auf andere finanzielle Vermögenswerte. Den Schwerpunkt der Investitionstätigkeit bildeten Ersatzinvestitionen im Bereich der Maschinen und maschinellen Anlagen, Neuanschaffungen von Emballagen sowie Vertriebsinvestitionen zur Absatzsicherung.

Die Forderungen und sonstige Vermögenswerte zum 30.06.2016 in Höhe von TEUR 3.964 enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 3.236, die stichtagsbedingt um TEUR 1.810 über dem Wert zum 31.12.2015 ausgewiesen werden.

Zum 30. Juni 2016 erhöhte sich das Konzern-Eigenkapital durch das positive Periodenergebnis von TEUR 140 auf TEUR 8.870. Das Eigenkapital finanziert die langfristigen Vermögenswerte mit 58,4 %. Das Eigenkapital zusammen mit den langfristigen Schulden deckt die langfristigen Vermögenswerte zu 115,0 %.

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2016

Mit dem überraschenden Votum der Briten zum Austritt Großbritanniens aus der EU haben die wirtschaftlichen Unsicherheiten spürbar zugenommen, insbesondere für die deutsche Exportwirtschaft. Im Gegensatz hierzu sollte die Binnenwirtschaft von dieser Problematik nicht negativ beeinflusst werden. Nach einem insgesamt witterungsbedingt schwachen ersten Halbjahr 2016 der deutschen Brauwirtschaft sind moderate Absatzzuwächse für das 2. Halbjahr wahrscheinlich.

Dennoch muss aus heutiger Sicht von einer eher ausgeglichenen Absatzbilanz der Brauwirtschaft für das Gesamtjahr 2016 ausgegangen werden.

Wir gehen für das Gesamtjahr 2016 für unser Unternehmen im Vergleich zum Vorjahr auf Basis unserer regionalen Vertriebs- und Marketingstrategie von einer positiven Umsatzentwicklung mit einem Wachstum von 1,5 % aus.

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens

KONZERNANHANG ZUM KONZERN- ZWISCHENABSCHLUSS 30. JUNI 2016

1.1. Allgemeine Angaben

Die PARK & Bellheimer AG („die Gesellschaft“) hat ihren Sitz in Pirmasens, Deutschland. Die in den Konzern-Zwischenabschluss einbezogenen Unternehmen befassen sich mit der Produktion und dem Vertrieb von unter- und obergärigem Bier und Biermischgetränken sowie von alkoholfreien Getränken.

Der Konzern-Zwischenabschluss der PARK & Bellheimer AG und ihrer Tochtergesellschaften zum 30. Juni 2016 wurde in Übereinstimmung mit den **International-Financial-Reporting-Standards (IFRS)**, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Die IFRS umfassen die **International-Financial-Reporting Standards (IFRS)** – vormals **International-Accounting-Standards (IAS)** – sowie die Auslegungen des **International-Financial-Reporting-Interpretations-Committee (IFRIC)** – vormals **Standing Interpretations-Committee (SIC)**.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das 1. Halbjahr 2016 wurde am 19.08.2016 durch Beschluss des Vorstands zur Veröffentlichung freigegeben.

Dieser Konzern-Zwischenabschluss wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

1.2. Konsolidierungskreis

In den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss werden neben der PARK & Bellheimer AG alle Unternehmen einbezogen, an denen die Gesellschaft direkt oder indirekt die Mehrheit der Stimmrechte besitzt oder nach dem sogenannten Control-Konzept die Finanz- und Geschäftspolitik des Unternehmens bestimmen kann. Gegenüber dem Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2015 haben sich keine Änderungen des Konsolidierungskreises ergeben:

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

2.1. Grundlagen der Erstellung

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss für das erste Halbjahr 2016 wurde gemäß IAS 34 Zwischenberichterstattung aufgestellt. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss erforderliche Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 zu lesen. Der Konzern-Zwischenabschluss wird in Euro aufgestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte in Tausend Euro (TEUR) gerundet.

Aus rechentechnischen Gründen können im Halbjahresfinanzbericht in Tabellen und Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben, usw.) auftreten.

2.2. Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden

Für die Aufstellung des verkürzten Konzern-Zwischenabschlusses wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2015 angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden unverändert übernommen.

2.3. Anwendung von neuen IFRS-Standards und -Interpretationen

Seit dem 31. Dezember 2015 sind weder neue IFRS-Standards noch Interpretationen wirksam geworden, aus deren Anwendung sich Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Konzerns ergeben hätten.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

3.1. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen erfassen die für die Produktion und den Vertrieb unserer Produkte notwendigen Vermögensgegenstände.

3.2. Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien

Der Bestand der als Finanzinvestitionen gehaltenen Immobilien hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2015 nicht geändert. Da seit dem 1. Januar 2016 ebenfalls keine maßgeblichen wertverändernden Verhältnisse eingetreten sind, konnten die Bewertungsansätze mit TEUR 2.482 vom 31. Dezember 2015 unverändert zum 30. Juni 2016 zugrunde gelegt werden.

3.3. Vorräte

Im Berichtszeitraum wurden keine Abschreibungen und keine Wertminderungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens als Aufwand erfasst.

3.4. Forderungen und sonstige Vermögenswerte

	30.06.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.236	1.426
Sonstige Vermögenswerte		
Erstattungsansprüche aus sonstigen Steuern	80	149
Forderungen Ausgleichsbetrag Mindermengen	44	76
Vergütungsvorauszahlungen	0	113
Pfandforderungen Handelsware	40	25
Debitorische Kreditoren	26	38
Zinsforderungen auf Ausleihungen	27	17
Übrige	511	529
Summe sonstige Vermögenswerte	728	947
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	3.964	2.373

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zum 30. Juni 2016 stichtagsbedingt über dem Wert zum 31. Dezember 2015 ausgewiesen.

3.5. Sonstige Rückstellungen

Die langfristigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Personalrückstellungen. Im Vergleich zum 31. Dezember 2015 haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Die kurzfristigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	30.06.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR
Pfandrückstellungen	1.811	1.261
Kundenrückvergütungen	213	70
Pacht- u. Prozessrisiken	7	7
Ausstehende Rechnungen	49	50
Sonstiges	48	0
Summe kurzfristige Rückstellungen	2.128	1.388

3.6. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	30.06.2016	31.12.2015
	TEUR	TEUR
Kreditorische Debitoren	298	593
Resturlaubsansprüche	190	175
Jahressonderzahlung Mitarbeiter	200	0
Biersteuer	101	56
Überstunden- und Gleitzeitguthaben	61	59
Sonstige Steuern	101	125
Aufsichtsratsvergütungen	56	38
Sonstiges	221	202
Summe sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.228	1.248

4. SONSTIGE ANGABEN

4.1. Beziehungen zu nahestehenden Personen

Der Gesellschaft wurde am 15. Juli 2010 gem. § 21. Abs. 1 WpHG von Herrn Pauli mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Park & Bellheimer AG am 9. Juli 2010 die Schwelle von 75 % überschritten hat und seitdem 81,29 %, entsprechend 4.064.312 Stimmrechte aus ebenso vielen Aktien von insgesamt 5.000.000 Aktien beträgt.

Am 25. Juni 2013 teilte uns Herr Roald Pauli gem. § 15a WpHG mit, dass er 314.311 Aktien übertragen hat.

Am 26. Juni 2013 teilte uns Frau Sabine Pauli gem. § 21. Abs. 1 WpHG mit, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Gesellschaft am 25. Juni 2013 die Schwelle von 3 % und 5 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 6,29 % beträgt; das entspricht 314.311 Stimmrechte.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Die Gesellschaft hat Verbindlichkeiten gegenüber dem Vorstand der Gesellschaft von TEUR 3.494. Diese Verbindlichkeit wird mit 1 % p.a. verzinst. Hierfür sind im 1. Halbjahr 2016 Zinsen in Höhe von Euro 17.385,-- angefallen. Darüber hinaus gab es keine weiteren Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen im 1. Halbjahr 2016.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss der PARK & Bellheimer AG ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Pirmasens, im August 2016

Der Vorstand

PARK & Bellheimer AG
Pirmasens

Konzernbilanz zum 30. Juni 2016

Anhang	30.06.2016		31.12.2015		Anhang	30.06.2016		31.12.2015	
	EURO		EURO			EURO		EURO	
3.1.	Immaterielle Vermögenswerte	837.060	828.255		Gezeichnetes Kapital	5.000.000	5.000.000		
	Sachanlagen	10.669.474	10.125.183		Kapitalrücklage	5.650.582	5.650.582		
3.2.	Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	2.481.500	2.481.500		Gewinnrücklage	331.494	331.494		
	Andere finanzielle Vermögenswerte	1.204.351	1.198.214		Kumulierte Periodenergebnisse der Vorjahre	-2.251.902	-2.385.606		
					Periodenergebnis	139.672	133.705		
					Eigenkapital	8.869.847	8.730.174		
	Langfristige Vermögenswerte	15.192.386	14.633.153		Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	482.050	482.050		
3.3.	Vorräte	2.327.344	1.920.599	3.5.	Sonstige Rückstellungen	35.962	35.962		
3.4.	Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	3.963.896	2.373.077		Finanzschulden	4.622.983	3.565.912		
	Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.563.588	1.456.552		Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.763.442	2.674.753		
	Kurzfristige Vermögenswerte	7.854.829	5.750.227		sonstige langfristige Verbindlichkeiten	267.827	300.751		
					Latente Steuerschulden	431.460	301.460		
					Langfristige Schulden	8.603.724	7.360.889		
				3.5.	Sonstige Rückstellungen	2.128.145	1.388.159		
					Finanzschulden	812.937	767.356		
					Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.405.012	889.292		
				3.6.	Sonstige Verbindlichkeiten	1.227.551	1.247.511		
					Kurzfristige Schulden	5.573.644	4.292.317		
	Summe Vermögenswerte	23.047.214	20.383.380		Summe Eigenkapital und Schulden	23.047.214	20.383.380		
						0,00	0,00		

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2016

	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
	EURO	EURO
Umsatzerlöse	9.309.302	9.217.562
Bestandsveränderungen	7.030	-27.918
Sonstige betriebliche Erträge	247.609	368.777
	254.639	340.859
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren	2.048.582	2.059.560
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	98.485	125.300
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.277.696	3.250.362
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	712.910	684.806
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	840.119	760.082
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.092.419	2.270.628
Sonstige Steuern	32.992	66.138
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern	460.738	341.545
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	18.580	13.911
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	461	21.032
Abschreibungen auf Finanzanlagen	51.000	51.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	158.959	165.690
Ergebnis vor Ertragsteuern	269.820	159.798
Tatsächliche Ertragsteuern		
Latente Steuern	130.148	45.800
Periodenergebnis	139.672	113.998
Ergebnis je Aktie		
- unverwässert und verwässert, bezogen auf den den Stammaktionären des Mutterunternehmens zurechenbaren Periodengewinn	0,03	0,02

PARK & Bellheimer AG, Pirmasens
Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2016

	01.01.-30.06.2016	01.01.-30.06.2015
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis nach Steuern	140	114
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	840	760
Abschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	51	51
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	0	0
Veränderung der so. langfr. Verbindlichkeiten (Gesellschafterdarlehen)	89	100
Aufwendungen aus latenten Steuern	130	46
Gewinn aus Anlagenabgängen	-38	-74
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	740	556
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-1.502	-884
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	450	669
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	38	74
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.385	-850
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	0	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-10	-12
Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	334	226
Auszahlungen für Investitionen in finanziellen Vermögenswerten	-390	-377
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.413	-939
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	2.105	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-1.002	-322
Auszahlungen aus der Tilgung von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten	-33	-34
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.070	-356
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	107	-626
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.457	1.609
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.564	983
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.564	983
Kontokorrentverbindlichkeiten	0	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.564	983
Zusatzangaben:		
Gezahlte Ertragsteuern	0	0
Gezahlte Zinsen	70	65
Erhaltene Zinsen	1	21

Der Finanzmittelbestand entspricht den Guthaben bei Kreditinstituten, dem Scheck- und Kassenbestand abzüglich kurzfristiger Kontokorrentverbindlichkeiten.